



→ TOTAL LOKAL

Unterschiede beim Schuhkauf

Trotz Genderforschung war ich mir immer sicher, dass sich Frauen und Männer erheblich unterscheiden. Allein beim Schuhkauf! Nach meinen Beobachtungen können Frauen kein Schaufenster von Schuhgeschäften zügig passieren. Meist treten sie zwanghaft ein und schwingen bald ungeniert eine Riesentragetasche mit neuen Schuhen. Dagegen müssen Männer heftige Widerstände überwinden, wenn die löchrigen Treter nach Ersatz schreien. Gestern musste ich den genetischen Widerstand bekämpfen. Und eine ganz konkrete Abneigung: In der Intimsituation des Schuhkaufs gehen mir die Prüfblicke von Verkäufern und Kunden auf den Senkel. Deshalb fahre ich in die Nachbarstadt. Die Entfernung sowie der Laden mit Teil-SB, Tiefstpreisen und höchstem Andrang gewähren Schutz durch Anonymität. Als ich geduckt und in Socken vor meinen ausgewählten rechten Favoriten hocke und auf die passenden linken warte, wünscht mir jemand einen schönen Tag. Meine Vorzugsbäckerin! Sucht sie auch Anonymität beim Schuhkauf? Ich werde unsicher.

HOS